

Amtliches Mitteilungsblatt

der Hochschule Harz

**Hochschule für angewandte Wissenschaften
Wernigerode / Halberstadt**

Herausgeber: Der Rektor

Nr. 3 / 2016

Wernigerode, 09. August 2016

**Studienordnung für den Master-Studiengang
"Technisches Innovationsmanagement" (TIM),
Master of Engineering (M. Eng.)**

Neufassung der Studienordnung für den Masterstudiengang Technisches Innovationsmanagement (M.Eng.) des Fachbereichs Automatisierung und Informatik der Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften, vom 1. Juni 2016.

Auf der Grundlage des §§ 55 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen- Anhalt (HSG LSA) vom 05. Mai 2004 (GVBl. LSA Seite 256) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. LSA Nr.28, Seite 600ff.) zuletzt geändert am 03.März 2016 (GVBl. S.94) in Verbindung mit §§ 67 Abs.3 Nr. 4, Nr. 8 und §77 Abs. 2 Nr. 8 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen- Anhalt (HSG LSA) haben der Fachbereichsrat des Fachbereichs Automatisierung und Informatik sowie der Senat der Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften folgende Neufassung der Studienordnung des Studiengangs Technisches Innovationsmanagement (M.Eng.) für Neumatrikulierte ab dem Wintersemester 2016/2017 beschlossen:

Für neuimmatrikulierte Studierende ab dem Wintersemester 2016/2017 in diesem Studiengang treten folgende Änderungen auf:

Immatrikuliert wird ab dem Wintersemester 2016/2017 in den TIM mit der Studienvariante **TIM (M.Eng.) Wintersemester** und mit der Studienvariante **TIM (M.Eng.) Sommersemester**.

Abkürzungen

K60, K90, K120	Klausur 60 Minuten, 90 Minuten, 120 Minuten
EA	Entwurfsübung/ Entwurfsarbeit
HA	Hausarbeit (ggf. inklusive Referat)
RF	Referat
PA	Projektarbeit (ggf. inklusive Referat)
MP	Mündliche Prüfung
T	Testat
BE	Bericht (ggf. inklusive Referat)
MA	Masterarbeit
KO	Kolloquium
SWS	Semesterwochenstunden
CP (ECTS)	Credit Points
V	Vorlesung
Ü	Übung
L	Labor

Zeichenerläuterung

Bei mehreren durch Schrägstrich (/) getrennte Prüfungsleistungen wird nur eine Prüfung durchgeführt.

Die durchzuführende Prüfung wird von der Dozentin/dem Dozenten zu Semesterbeginn festgelegt.

Prüfungsanteile

Die Masterthesis geht mit einer Wichtung von 27 % und das Master-Kolloquium geht mit einer Wichtung von 8 % in die Abschlussnote ein. Alle anderen Modulnoten werden nach CP (ECTS) gewichtet und gehen insgesamt mit 65 % in die Abschlussnote ein.

Studienverlauf bei Immatrikulation in das Wintersemester

Modul	Modulnummer	Unit	Unitnummer	Empf. Fachsemester	Präsenzstunden V+Ü+L	Art/Umfang Prüfungsleistung	Studienleistung	Wichtung f. Modulnote [%]	CP (ECTS)
Strategisches Innovationsmanagement	4795	Strategische Planungsverfahren	4605	2	1+1+0	K120/ RF		100	5
		Innovationsmanagement	4607	2	1+1+0				
Umsetzung von Entscheidungen	4796	Veränderungsmanagement	4606	2	1+1+0	K90/HA/RF/PA		50	5
		Kontrollsysteme der Zielerreichung	4617	2	1+1+0	K90/ HA		50	
Technische Innovationsfelder	4797			2	1+2+0	RF		100	5
Operations Research	2990			2	3+1+0	K 90/ HA		100	5
Agiles Requirements Engineering	4798			2	2+1+1	MP		100	5
Information Retrieval	4696			2	2+1+1	K120/EA/MP/RF	T	100	5
Wirtschaftswissenschaftliches Wahlpflichtmodul ¹	1959	Wahlpflichtfach 1	7580	1	Nach Angebot	Nach Angebot		50	5
		Wahlpflichtfach 2	7581					50	
Funktionale Sicherheit	4799			1	1.5+1.5+1	HA / MP	T	100	5
IT-Sicherheit und IT-Controlling	4973	IT-Controlling	49729	1	2+0+0	K 120		100	5
		IT-Sicherheit	49730	1	1+0,5+0,5		T		
Forschungs- und Entwicklungsprojekt	4652	Bearbeitung Forschungs- und Entwicklungsprojekt	4659	1		HA		100	15
		Wissenschaftliches Projektmanagement	4660	1	1+0.5+0		T		
								Summe	60

Masterthesis	1930	Masterseminar	80001	3		T	100	23
		Masterthesis	8000		MA			
Masterkolloquium	8010			3		KO	100	7
							Summe	30

Wahlpflichtfächer ²	1924			1-2	Nach Festlegung im Learning Agreement	Nach CP (ECTS)	30	
							Summe	30

¹ Es müssen zwei wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtfächer, vorzugsweise aus dem Masterangebot des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften, in Abstimmung mit der/dem Studiengangskordinatorin gewählt werden.

² § 3 Abs. 3 der Zulassungsordnung für den Studiengang Technisches Innovationsmanagement (M.Eng.) legt fest: Unter Einbeziehung eines ersten berufsqualifizierenden erfolgreich abgeschlossenen Hochschulstudiums erfordert ein Masterabschluss mindestens 300 ECTS. Die Zulassung zum Masterstudium bei weniger als 210 ECTS aus einem ersten berufsqualifizierenden erfolgreich abgeschlossenen Hochschulstudium erfolgt unter der Auflage, bis zur Anmeldung der Masterarbeit entsprechend fehlende Credits im maximalen Umfang von 30 ECTS durch erfolgreiches Absolvieren von Wahlpflichtmodulen aus den Bachelorstudiengängen der Hochschule Harz nachzuweisen. In einem Learning Agreement werden die Wahlpflichtmodule verbindlich festgelegt. Das Learning Agreement regelt den daraus resultierenden individuellen Studienverlauf. Über die Anerkennung der Wahlpflichtmodule entscheiden der Studiengangskordinator und der Prüfungsausschuss.

Studienverlauf bei Immatrikulation in das Sommersemester

Modul	Modulnummer	Unit	Unitnummer	Empf. Fachsemester	Präsenzstunden V+Ü+L	Art/Umfang Prüfungsleistung	Studienleistung	Wichtung f. Modulnote [%]	CP (ECTS)
Strategisches Innovationsmanagement	4795	Strategische Planungsverfahren	4605	1	1+1+0	K120/ RF		100	5
		Innovationsmanagement	4607	1	1+1+0				
Umsetzung von Entscheidungen	4796	Veränderungsmanagement	4606	1	1+1+0	K90/HA/RF/PA		50	5
		Kontrollsysteme der Zielerreichung	4617	1	1+1+0	K90/ HA		50	
Technische Innovationsfelder	4797			1	1+2+0	RF		100	5
Operations Research	2990			1	3+1+0	K 90/ HA		100	5
Agiles Requirements Engineering	4798			1	2+1+1	MP		100	5
Information Retrieval	4696			1	2+1+1	K120/EA/MP/ RF	T	100	5
Wirtschaftswissenschaftliches Wahlpflichtmodul ¹	1959	Wahlpflichtfach 1	7580	2	Nach Angebot	Nach Angebot		50	5
		Wahlpflichtfach 2	7581					50	
Funktionale Sicherheit	4799			2	1.5+1.5+1	HA / MP	T	100	5
IT-Sicherheit und IT-Controlling	4973	IT-Controlling	49729	2	2+0+0	K 120		100	5
		IT-Sicherheit	49730	2	1+0,5+0,5		T		
Forschungs- und Entwicklungsprojekt	4652	Bearbeitung Forschungs- und Entwicklungsprojekt	4659	2		HA		100	15
		Wissenschaftliches Projektmanagement	4660	2	1+0.5+0		T		
								Summe	60

Masterthesis	1930	Masterseminar	80001	3			T	100	23
		Masterthesis	8000			MA			
Masterkolloquium	8010			3		KO		100	7
								Summe	30

Wahlpflichtfächer ²	1924			1-2	Nach Festlegung im Learning Agreement		Nach CP (ECTS)	30	
								Summe	30

¹ Es müssen zwei wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtfächer, vorzugsweise aus dem Masterangebot des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften, in Abstimmung mit der/dem Studiengangskordinatorin gewählt werden.

² 3 Abs. 3 der Zulassungsordnung für den Studiengang Technisches Innovationsmanagement (M.Eng.) legt fest: Unter Einbeziehung eines ersten berufsqualifizierenden erfolgreich abgeschlossen Hochschulstudiums erfordert ein Masterabschluss mindestens 300 ECTS. Die Zulassung zum Masterstudium bei weniger als 210 ECTS aus einem ersten berufsqualifizierenden erfolgreich abgeschlossen Hochschulstudium erfolgt unter der Auflage, bis zur Anmeldung der Masterarbeit entsprechend fehlende Credits im maximalen Umfang von 30 ECTS durch erfolgreiches Absolvieren von Wahlpflichtmodulen aus den Bachelorstudiengängen der Hochschule Harz nachzuweisen. In einem Learning Agreement werden die Wahlpflichtmodule verbindlich festgelegt. Das Learning Agreement regelt den daraus resultierenden individuellen Studienverlauf. Über die Anerkennung der Wahlpflichtmodule entscheiden der Studiengangskordinator und der Prüfungsausschuss.

Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Credits (Basis ist das European Credit Transfer System – ECTS) vergeben. Es können pro Semester 30 Credits erworben werden. Die Credits werden getrennt von den erzielten Prüfungsleistungen erfasst und gutgeschrieben.

Inkrafttreten

Die Neufassung der Studienordnung tritt nach Genehmigung durch den Rektor mit der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften, in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Automatisierung und Informatik vom 01. Juni 2016 und des Senats der Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften, vom 22. Juni 2016.

Wernigerode, 09.08.2016

Prof. Dr. Folker Roland

Amtierender Rektor der Hochschule Harz
Hochschule für angewandte Wissenschaften